

# RS OGH 1989/5/10 9ObA78/79

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.05.1989

## Norm

ABGB §863 GI

ABGB §863 L

ABGB §867

## Rechtssatz

Auch wenn eine Handlung nicht vom vertretungsbefugten Organ der Gebietskörperschaft gesetzt wurde, ist der Dritte in seinem Vertrauen auf den äußeren Tatbestand dann zu schützen, wenn das kompetente Organ - etwa durch Vernachlässigung seiner Kontrollpflichten - im Wege einer Anscheins- oder Duldungsvollmacht den Anschein erweckt hat, die Handlung sei durch seine Beschlußfassung gedeckt.

## Entscheidungstexte

- 9 ObA 78/79

Entscheidungstext OGH 10.05.1989 9 ObA 78/79

Veröff: WBI 1987,276 = Arb 10783 = ZAS 1990/19 S 161 ( Kozak-Schauer ) = SZ 62/89

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0014471

## Dokumentnummer

JJR\_19890510\_OGH0002\_009OBA00078\_7900000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)